

Ethische und geropsychiatrische Fallgespräche

Soll noch eine Magensonde gelegt werden? Nehmen wir einen Sturz in Kauf oder wählen wir doch sicherheitshalber eine Fixierungsmaßnahme? Wie gehen wir mit der Patientenverfügung um?

Immer wieder stehen wir in der Altenhilfe vor solchen oder ähnlichen Fragen. Der Ausweg aus dem Dilemma ist oft von Zufällen oder anderen Personen wie beispielsweise Hausärzten abhängig. Um zu einer für alle Beteiligten tragbaren und guten Entscheidung zu gelangen, wird anhand eines strukturierten Vorgehens in Verbindung mit Beispielen aus der Praxis das Modell der ethischen Fallbesprechung vorgestellt.

Zielgruppe

Mitarbeitende aus Pflege und Betreuung

Ihre Lernergebnisse sind:

Sie kennen die Methode der ethischen Fallbesprechung und können in ethischen Konfliktsituationen, ausgerichtet an Werten und Normen unter Zuhilfenahme der ethischen Fallbesprechung handeln.

Methoden

Impulsvortrag, Plenumsarbeit, Einzel-/Gruppenarbeit, praktische Übungen, praxisbezogenes reflexives Arbeiten

Veranstaltungszeiten

Donnerstag, 17.09.2020 - Freitag, 18.09.2020

Unterrichtszeiten

Donnerstag: 08:45 – 16:15 Uhr

Freitag: 08:45 – 12:00 Uhr

Veranstaltungsthemen

- „Ethik- Luxus oder Alltagsbrot?“
- Einführung in die ethische Argumentation
- Typische ethische Konfliktsituationen im Alltag von Pflegeeinrichtungen
- Moral und Ethik: richtiges Handeln ausgerichtet an Werten und Normen
- Reflexion der eigenen Werteorientierung
- Wie geht Ethik praktisch? Methode der ethischen Fallbesprechung
- Nijmwegener Methode zur ethischen Fallbesprechung
- Beispiele von Fallbesprechungen anhand praktischer Beispiele

Am Ende des Seminars erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarnummer: 607-20-0Pz602-19-8

Programmverantwortung

Susanne Klein, Pflegedienstleitung, Altenpflegerin, Fachkraft für gerontopsychiatrische Pflege, Praxisanleitung, Studium Mentoring und Coaching

Seminarleitung

Markus Giesbers, Dipl. Theologe, Dipl. Sozialpädagoge, Heimleiter

Seminargebühr

275,00 Euro inkl. Mittagessen sowie kalte und warme Seminar Getränke; zusätzlich buchbar: Übernachtung mit Frühstück in 2020 zum Preis von 71,00 Euro pro Nacht

Unsere aktuellen Seminarangebote finden Sie unter www.invia-akademie.de

Anzahl der Unterrichtseinheiten: 12

Verfügbare Plätze: 10

Hier anmelden



Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Bestätigung.

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH

Giersmauer 35
33098 Paderborn
Tel.: 05251 2908-38
www.invia-akademie.de

Ansprechpartnerinnen:

Doris Kallemeier Patrizia Brys
Tel.: 05251 2908-38 Tel.: 05251 2908-56
Fax: 05251 2908-29
E-Mail: info@invia-akademie.de

Stand: 28.10.2019

IN VIA Akademie/
Meinwerk-Institut gGmbH



Mitglied im
Caritasverband

Alle Caritas-Akademien: www.caritas-akademien.de

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.

Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.



Gütesiegelverbund Weiterbildung



Mitglied im Netzwerk
Qualität in der
Fort- und Weiterbildung
der verbandlichen Caritas

Wir sind anerkannt und gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Förderung aus dem Kinder- und Jugendplan
Förderung von Bildungsveranstaltungen
www.bmfsfj.de

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anerkennung der IN VIA Akademie als Einrichtung der
Arbeitnehmerweiterbildung nach §10
Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz – AwbG

Die Fort- und Weiterbildungsangebote der IN VIA Akademie, soweit sie der beruflichen Bildung und der politischen Orientierung/dem politischen Engagement dienen, sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes NRW anerkannt und gefördert.
www.schulministerium.nrw.de

Ethische und geronto- psychiatrische Fallgespräche

**17. September bis
18. September 2020**